Tekamolo

Mithilfe der **Tekamolo-Regel** kannst du die Reihenfolge von verschiedenen Satzgliedern im Deutschen bestimmen. Wie das funktioniert, erklären wir dir hier.

Inhaltsübersicht

- Tekamolo — einfach erklärt
- Satzstellung — Tekamolo
- Tekamolo — Topikalisierung
- Tekamolo — Übungen
- Tekamolo — häufigste Fragen

Tekamolo — einfach erklärt

„Tekamolo“ ist eine Merkhilfe, um sich die **Reihenfolge von Satzgliedern** im Deutschen zu **merken**. Dabei bezieht sie sich auf die vier Angaben: **Te**mporal (Zeit), **Ka**usal (Grund), **Mo**dal (Art und Weise) und **Lo**kal (Ort). Hinter der Merkhilfe steckt die **Regel**, dass diese vier Angaben **genau in der Reihenfolge** in einem Satz stehen. Hier ein Beispiel:

„Ich fahre heute wegen des Regens mit dem Auto zur Arbeit.“

Zuerst kommt also die Zeitangabe, gefolgt vom Grund, der Art und Weise und schließlich dem Ort. Die Teklamo-Regel gilt aber nur für die **unbetonte Grundstellung** eines Satzes. Unbetonte Grundstellung bedeutet, dass **keine Angabe** im Satz besonders **hervorgehoben** wird.

Übrigens: Temporal, Kausal, Modal und Lokal gehören zu den **adverbialen Bestimmungen.**

Satzstellung — Tekamolo

Die einzelnen Satzglieder von Tekamolo stehen dabei an einer **bestimmten Stelle im Satz**.

Satzstellung von TeKaMoLo
Am Anfang steht nämlich meist das **Subjekt** und das **Prädikat.** Erst danach folgen die vier Angaben mit „Tekamolo“. Das siehst du an diesem Beispiel:

*„**Ich** esse morgens wegen meines Hungers schnell in der Küche.“*

Es kann aber auch vorkommen, dass es ein **1.** und ein **2. Prädikat** gibt. Die **schließen** dann die Tekamolo-Satzglieder **ein**. Zum Beispiel so:

*„**Ich** werde morgens wegen meines Hungers schnell in der Küche essen.“*

Hier stehen die adverbialen Bestimmungen **zwischen** dem ersten Prädikat **„werde“** und dem zweiten Prädikat **„essen“**.

Gut zu wissen: In einem Satz müssen **nicht immer alle vier** adverbialen Bestimmungen auftauchen. Die Reihenfolge bleibt aber immer dieselbe, auch wenn eins wegfällt.

Adverbiale Bestimmung

Wenn du dir unsicher bist, ob ein Satzglied temporal, kausal, modal oder lokal ist, kannst du **danach fragen**.

- **Temporal:** Wann?
- **Kausal:** Warum?
- **Modal:** Wie?
- **Lokal:** Wo?

Zum Beispiel: „Wann werde ich wegen meines Hungers schnell in der Küche essen?“
→ morgens

Tekamolo — Topikalisierung

Die Teklamo-Regel gilt nur für die **unbetonte Grundstellung** eines Satzes. Unbetonte Grundstellung bedeutet, dass **keine Angabe** im Satz besonders **hervorgehoben** wird.

- **Grundstellung:** „*Ich fahre heute wegen des Regens mit dem Auto zur Arbeit.*“

Um eine **adverbiale Bestimmung** zu **betonen**, stellst du sie an den **Anfang des Satzes**. Das bezeichnest du auch als **Topikalisierung**. Hier musst du aber darauf achten, dass sich **Prädikat und Subjekt vertauschen** und nicht mehr an erster Stelle stehen.

- **Betonung der Zeit:** *„Heute fahre ich wegen des Regens mit dem Auto zur Arbeit.“*
  → Hier **betonst** du die **Zeitangabe** „heute“, indem du sie an den Satzanfang setzt. Danach kommen das Prädikat und das Subjekt.

- **Betonung des Grundes:** *„Wegen des Regens fahre ich heute mit dem Auto zur Arbeit.“*
  → In diesem Beispiel wird der **Grund** „wegen des Regens“ **betont** und an den Anfang des Satzes gestellt.

- **Betonung der Art und Weise:** *„Mit dem Auto fahre ich heute wegen des Regens zur Arbeit.“*
  → Indem du die **Art und Weise** „mit dem Auto“ an den Anfang setzt, wird diese besonders **betont**.

- **Betonung des Ortes:** *„Zur Arbeit fahre ich heute wegen des Regens mit dem Auto.“*
  → Hier wird der **Ort** „zur Arbeit“ **betont** und an den Anfang des Satzes gestellt.

Wichtig: Auch wenn eine adverbiale Bestimmung an den Anfang gestellt wird, bleibt die **Reihenfolge** der **restlichen Tekamolo-Satzglieder** immer **gleich**!

Tekamolo — Übungen

Um dein Wissen zur Tekamolo-Regel gleich zu testen, haben wir ein paar **Übungen** für dich:

Ordne die folgenden **Satzteile** in der richtigen Tekamolo-Reihenfolge:

1. „Ich / im Park / wegen des schönen Wetters / heute / jogge“
   - Lösung: Ich jogge heute wegen des schönen Wetters im Park.

2. „Wir / abends / mit dem Fahrrad / wegen der frischen Luft / zum See / fahren“
   - Lösung: Wir fahren abends wegen der frischen Luft mit dem Fahrrad zum See.

3. „Sie / schnell / im Büro / heute / arbeiten / wegen der Deadline“
   -
     - Lösung: Sie arbeiten heute wegen der Deadline schnell im Büro.

4. „Er / am Wochenende / mit dem Auto / zur Stadt / wegen des Einkaufs / fährt“
   -
     - Lösung: Er fährt am Wochenende wegen des Einkaufs mit dem Auto zur Stadt.

5. „Du / nächsten Monat / nach Berlin / fliegen / wegen des Geschäftstreffens / wirst“
   - Lösung: Du wirst nächsten Monat wegen des Geschäftstreffens nach

alle Lösungen ausblenden

Tekamolo — häufigste Fragen

- **Was ist Tekamolo?**
  Tekamolo ist eine Merkhilfe für eine Regel im Deutschen, die die Reihenfolge von adverbialen Bestimmungen im Satz festlegt. Der Begriff Tekamolo steht für Temporal (Zeit), Kausal (Grund), Modal (Art und Weise) und Lokal (Ort) und gibt die Reihenfolge dieser vier Angaben vor.
- **Was ist ein Beispiel für Tekamolo?**
  Ein Beispiel für Tekamolo ist: „Ich gehe morgens (Temporal) wegen des Regens (Kausal) schnell (Modal) zur Schule (Lokal).“ Hier sind die Satzglieder in der richtigen Reihenfolge nach der Tekamolo-Regel angeordnet.

  Was sind „lokal temporal modal kausal“?
  Lokal, temporal, modal und kausal sind die Kategorien der adverbialen Bestimmungen im Deutschen. Lokal beschreibt den Ort, temporal die Zeit, modal die Art und Weise und kausal den Grund einer Handlung. Diese Tekamolo-Reihenfolge hilft, Satzglieder richtig zu ordnen.

Quelle: www.studyflix.de